

Was ist schon liebe?

/

Von Tenin

/

Was ist liebe schon?

Alles begann in einer Stürmischen nacht Lusi und Kai machten noch einen kleinen Spaziergang am Strand. Als sie da so gemütlich gingen kam plötzlich von hinten ein kleines Mädchen angerannt. Es war Sini sie wollte etwas erzählen doch sie war so aus der bußte das sie kein Wort rausbrachte. Kai meinte sie solle sich einmal beruhigen bevor sie etwas sagt.

Etwas später sie waren zu Kai nach hause gegangen und tranken Tee und da begann Sini zu erzählen:" Also, Kai, Lusi, ich habe eine schreckliche Nachricht für euch und besonders für dich Kai. Ich ging gestern am Abend noch an der alten Villa deiner Familie vorbei und sah dort , Ihr werdet es nicht glauben deinen Bruder Kirito." Tausend Gedanken schossen Kai und Lusi durch den Kopf doch keiner sagte auch nur ein Wort .

***** (das heißt wo anders)

Kirito saß gerade bei einem kleinen Feuer und streichelte seinen Drachen Hiroschi. Schon in früher Kindheit hatte Hiroschi seine Eltern verloren und ist von seinem früheren Besitzer geschlagen worden was eine narbe an seinem rechten Auge bewies. Kirito hatte ihn damals gerettet seit dem waren die beiden unzertrenlich. Plötzlich dauche eine seltsam geleidete Person auf es war Aktara die Gefertin und warscheinlich zweit beste Freundin (nach dem Drachen versteht sich) von Kirito. "was machen wir noch hier mir ist fad und angreifen darf ich auch nicht was soll ich dann machen?!" meckerte Aktara. "Ich muss noch was erledigen und außerdem wenn dir fad ist Lies ein buch wer ne Möglichkeit oder ?" gab Kirito gelassen zurück. "Ich muss jetzt Hiroschi pass gut auf Aktara auf." Mit diesen Worten verschwant Kirito in die Nacht.

Et zwischen bei Kai und denn anderen . Kai blickte auf denn Boden immer noch in gedanken versunken.

10 Jahre Früher bei Kai und seinen Bruder (als er noch gut war)

Kai wollte gerade schlafen gehen als Kirito in sein Zimmer kam . "na kleiner Bruder willst du schon schlafen gehen" sagte Kirito " JA es ist Schlafenszeit und deswegen leg ich mich hin" gab Kai zurück. Kirito sah ihn an ich würde aber gern noch ein Bieschen mit dir spielen." Etwas verwirrt sah Kai seinen großen Bruder an " Was willst du um die Uhrzeit bitte noch spielen ?" " Ich hätte eine Idee; Das gefällt dir sicher." Gab Kirito von sich dann kam er langsam auf seinen Bruder zu "Warte ich helfe dir beim Ausziehen ." meinte Kirito und zog seinen Bruder das Leibchen aus. Kai wurde ganz rot "Nein warte das kann ich schon selber danke." Doch Kirito lies nicht locker und zog Kai auch noch die Hose aus. "las das!!" schrie Kai verzweifelt . "Komm schon es gefällt dir doch auch" "nein" mit diesen Worten stieß Kai seinen Bruder weg und rannte aus dem Zimmer und direkt in die Arme seiner Mutter. Seine Mutter sah ihn liebevoll an und fragte:" Was ist denn schatz was hast du?" Doch noch bevor Kai antworten konnte kam auch schon sein Bruder angerannt "Er hat nix Mam wir hatten nur gespielt und dann muss er sich vor irgend etwas erschreckt haben." Kai bekam angst vor seinen Bruder und sagte Ja obwohl es nicht stimmte. Er ging zurück in sein Zimmer doch diesmal schloss er die Tür hinter sich zu sodass niemand hinein konnte. Dabei vergas er aber leider die Tür die ins Schlafzimmer seiner Eltern führte und in der nacht schlich sich eine Person in Kais Zimmer .Es war Kirito er hielt seinen nun schon erwachten Bruder denn Mund zu und flüsterte ihm ins Ohr "wenn du auch nur einen mucks machst hatten wir mal Eltern . Haben wir uns verstanden?" Kai nickte nur . Danach zog Kirito sein spiel durch . Kai leidete darunter doch er traute sich nichts sagen er hatte zu viel angst um seine Eltern und auch am nächsten morgen als seine Eltern nach der letzten nacht erkundigten sagte er kein Wort.

Etwas später tauchte auch Kirito auf , Kai wusste nicht so recht was er sagen sollte doch Kirito schien ihn gar nicht zu beachten , er ging zu seinen Eltern und begrüßte sie ganz freundlich. Danach setzte er sich zum Frühstückstisch und aß einen Tost. Plötzlich dachte Kai er hätte das alles vielleicht nur geträumt und er war darüber erleichtert er dachte sich //Warum sollte mein Bruder das tun schließlich sind wir eine Familie//. Doch seine wünsche sollten nicht erfüllt werden.Schon ein paar stunden später kam sein Bruder erneut in sein Zimmer. Kai war gerade beim aufräumen und freute sich als sein Bruder ihm seine Hilfe anbot. „Du warst nicht schlecht letzte Nacht „ sagte Kirito und sah seinen Bruder an . Dieser jedoch sah nur verwirrt drein „ Ach so ich verstehe du verträgst es „ Kirito lächelte und verließ dann den Raum.Kai hatte angst doch er wollte nicht mehr weglaufen er ging zu seinem Bruder der in einem kleinen Zimmer am ende des Flures stand und sich's gerade auf der Couch gemütlich machte er sah seinen Bruder sauer an und schluckte bevor er sagte „Kirito du bist mein großer Bruder und daher habe ich einen Respekt vor dir doch ich las es nicht mehr zu das du mir weh tust ,ich.....“ Kai wollte weiter reden aber der blick seines Bruders machte ihn plötzlich angst Kirito grinste zwar doch seine Augen waren eiskalt. „Was willst du tun wenn ich dich nicht in ruhe lasse zu Mama gehen das bringt nix und das weißt du also wenn du dich jetzt bitte verziehen würdest ich möchte jetzt lesen.“ Provokant nahm Kirito das Buch und fing an zu lesen. Kai wurde wütend und wollte seinen Bruder eine mit der Faust verpassen doch kirito wertete ihn mit einer Hand ab . Danach machte er seine zweite hand zur Faust und schlug Kai damit in den Magen, Kai ging zu Boden und kugelte sich hin und her . „Tja Brüderchen das hast du davon wenn du glaubst gegen mich bestehen zu können. “ Kai kniete sich hin und fing zu weinen an , er sah auf den boden und schluchzte bitterlich „Du bist so gemein wir sind Brüder aber du behandelst mich wie ein Spielzeug.“ Kirito bückte sich zu Kai hinunter hob sein Gesicht und sah ihm in die Augen dann wurde er rot und küsste ihn

zärtlich, dann umarmte er ihn und flüsterte ihm ins Ohr du bist nicht nur ein Spielzeug du bist mehr für mich“ nun wurde auch Kai rot. Kirito stand auf und zog Kai mit sich mit ,er hob ihn wie ein Baby auf und legte ihn auf die Couch . Er zog sich langsam aus und drehte sich dann zu seinem Bruder langsam machte Kirito Kais Hemd auf und legte vorsichtig mit seiner zunge über den jungen schönen Körper. Kai werte sich nicht es hätte nichts gebracht. Kirito sah auf und schaute Kai in die Augen danach sagte er in Spöttischen Ton „Na schon aufgegeben kleines Brüderchen“ und begann dann zu lachen. Er stand auf und streckte seinem, ihn sehr verwirt anschauenden Bruder, die Hand entgegen. „Ich werde wiederkommen und beenden was ich begann, also wir sehen uns wieder.“ Mit diesen Worten verlies Kirito das Haus und man hörte nie wieder was von ihm biss heute.

Wieder im Jetzt und Hier.

Immer noch betroffen sah Kai auf den Boden leise erklang aus seiner Kelle „er ist hir um es zu beenden“. Lusi sah Kai an und fragte ihn schließlich „ Was beenden?“ Ohne auf die frage zu antworten ging Kai weg. Lusi rannte ihm hinterher „Wo gehst du hin?“ fragte Lusi mit Keuchender stimme. „Nach Hausein die Alte Villa“ sagte Kai und wollte weiter gehen doch Lusi hielt ihn fest und sagte „Ich komme mit“ er entriss sich ihrem griff und schrie ihr ein zischendes Nein entgegen danach ging er zur Villa und lies die beiden allein.